

15.06.2021

Antrag zur Stadtratssitzung am 08.07.2021: Forcierung Radwegbau Mose – Farsleben von Herrn Klaus Mewes, UWG- Stadtrat Wolmirstedt vom 14.06.2021

Die von Herrn Mewes postulierte Radwegetrasse liegt in der Baulastträgerschaft des Landkreises Börde. Die Erforderlichkeit der Trasse wurde dem Landkreis seitens der Verwaltung mehrfach mitgeteilt und ist in deren Konzeptionen auch gelistet.

In Bezug auf das derzeit bearbeitete städtische Radwegekonzept der Stadt Wolmirstedt einschließlich der Ortsteile ist anzumerken, dass diese Trasse zwischen Farsleben und Mose in Bezug auf die Gesamtheit des Radverkehrsnetzes aus nachfolgenden Gründen nicht an oberster Stelle der Priorisierung steht:

- Keine Baulastträgerschaft der Stadt Wolmirstedt vorliegt.
- Die Erreichbarkeit auf Alternativtrassen möglich ist, siehe Anlage 1.
- Die Verkehrsbelegung der K 1172 ist nach dem Bau der eigenen „Papenburg“-Betriebsstraße stark gesunken, so dass die LKW- Frequentierung abgenommen hat.
- Hohe Investitionssumme gegenüber dem Bedarf/ Belegungszahlen.

geschätzte Kostengröße:

Grunderwerb	30.000,- € (u.V. keine belastbare Untersetzung derzeit möglich)
Vermessung	15.000,- € zum Grunderwerb
Bauleistungen	300.000,- €
Honorare	60.000,- €
Gutachten	10.000,- €
Unvorhersehbares	<u>25.000,- €</u>
Gesamtaufwand	440.000,- €

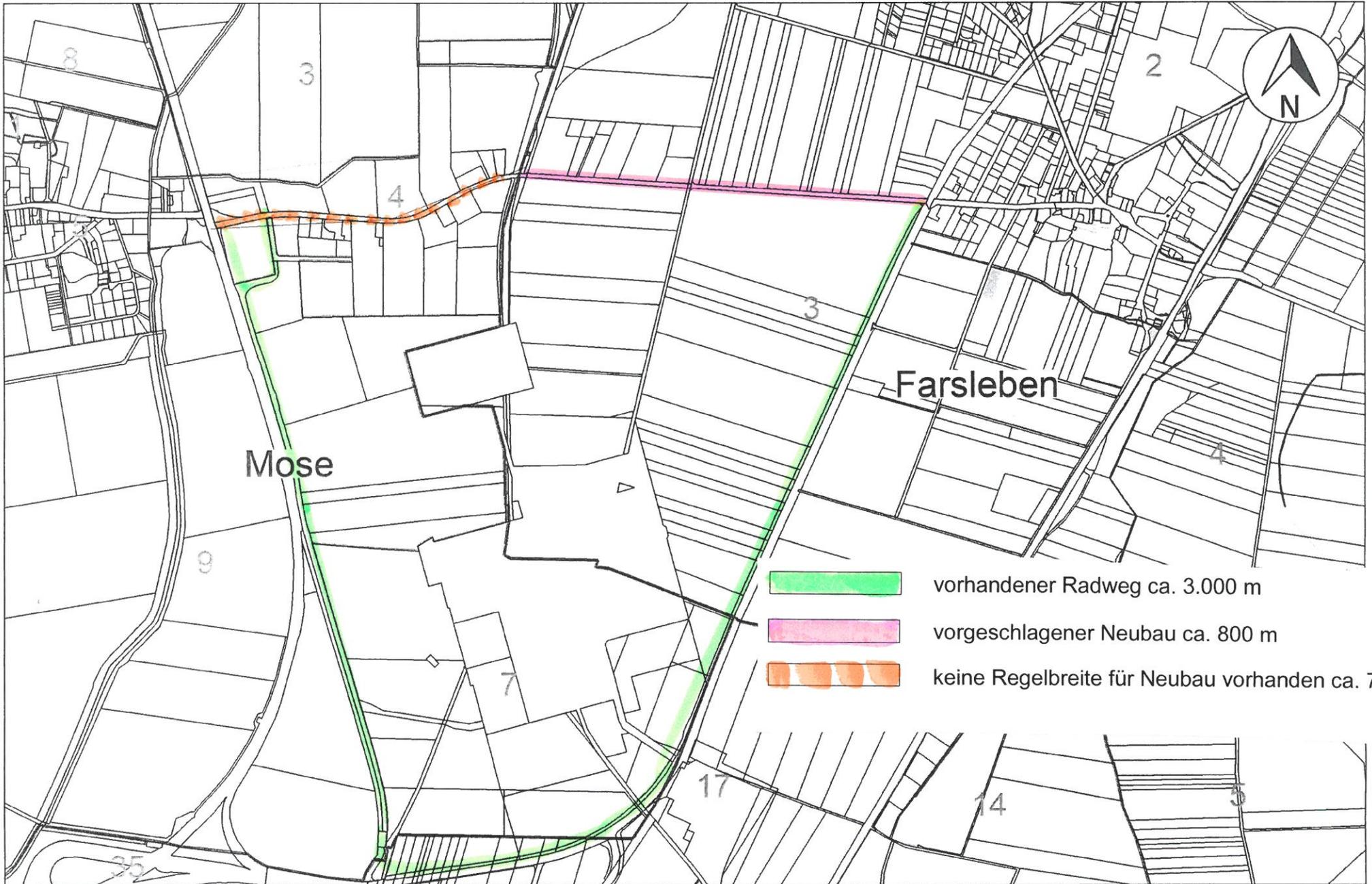
Der Vorschlag zur Übernahme der Leistungen bzgl. Umsetzung der Maßnahme durch die Stadt Wolmirstedt kollidiert mit dem mittelfristigen Investitionsplan der Stadt. Im Tiefbaubereich steht für die ab 2022 folgenden geplanten Maßnahmen nur eine Stelle (AK) zur Verfügung.

- Erschließung des Krankenhausgeländes
- Bau der Straßenbeleuchtung im kompletten WG „Kummersdorf“
- Vorplatz- Neugestaltung Bahnhof Wolmirstedt
- Ausbau Ladestraße/ Quetchen
- Rad/ Gehwegbau Geschw.-Scholl-Straße zwischen den Kreisverkehren


Simone Heiß
Sachbearbeiterin

Anlage
texterwähnt

i.O. Gas, 16.06.2021



Anlage 1